

Presse-Info

28. Februar 2023

„Tore schießen, Bäume pflanzen“: Halbzeit bei der Baumpflanzaktion **Die Hinrunde ist vorbei, und die Frauen-Bundesligamannschaft von Werder Bremen hat bereits 15 neue Bäume erspielt.**

Bei der Aktion „Tore schießen, Bäume pflanzen“ der Sparkasse Bremen und der Werder-Frauen wird für jedes Tor, das die Mannschaft in der Bundesliga und im DFB-Pokal erzielt, ein Baum gepflanzt. Bereits in der vergangenen Saison wurden in Zusammenarbeit mit dem Umweltbetrieb Bremen 20 Bäume in der Hansestadt gepflanzt. Durch die Tore aus der Hinserie kamen weitere 15 hinzu.

Eine Straße, viele Bäume...

Zehn dieser Bäume wurden nun in Gröpelingen gepflanzt und gebührend eingeweiht. Mit dabei waren Viola Hellwag, Geschäftsführerin des Umweltbetriebs Bremen, Thomas Fürst, Vorstandsmitglied der Sparkasse Bremen, und natürlich die Profispielerin und gebürtige Bremerin, Nina Lührßen. Die verschiedenen Obstbäume wurden unweit der Grundschule am Halmerweg gepflanzt und bilden die erste Allee der Aktion.

„Diese gemeinschaftliche Baumpflanzaktion leistet einen wunderbaren Beitrag zur grünen Infrastruktur in Bremen, insbesondere zum Thema Essbare Stadt, da die Früchte für Anwohnende und Schüler:innen frei verfügbar sind“, sagt Viola Hellwag.

Botschafterin Nina Lührßen

In dieser Saison konnte Nina Lührßen durch ihre Tore schon einige Bäume beisteuern. Insbesondere ihr Traumtor bei dem Spiel der Werder-Frauen im wohninvest Weserstadion war für sie „ein ganz besonderer Moment, den ich nie vergessen werde“.

Vor dem Rückrundenstart ist sie optimistisch: „Jetzt gilt es, an die Leistung aus dem Spiel gegen Leverkusen anzuknüpfen und auch gegen Potsdam drei Punkte zu holen und viele weitere Bäume für Bremen zu erspielen“, so die gebürtige Bremerin.

Starke Partnerin im Frauenfußball

Thomas Fürst fasst die Aktion „Tore schießen, Bäume pflanzen“ so zusammen: „Es ist nicht nur ein Zeichen für unsere Verbundenheit zum Werder-Frauenfußball, sondern auch für unsere gemeinsame Verantwortung für Umwelt und Nachhaltigkeit in Bremen. Wir hoffen auf viele weitere Bäume in der Rückrunde und drücken die Daumen für das wichtige Duell gegen Turbine Potsdam.“

Presse-Info

Positive Zusammenarbeit für Bremen

Bereits seit 2015 bündeln die Sparkasse Bremen und Werder Bremen ihre Kräfte, um eine positive Dynamik für die Stadt erwachsen zu lassen. Neben der Unterstützung der Frauen und Herren Fußball-Bundesligateams konzentriert sich die Kooperation insbesondere auf die Förderung von Kindern und Jugendlichen und setzt gemeinsame Zeichen beim Thema Inklusion.

Foto Copyright: Sparkasse Bremen AG

BU: v.l.n.r.: Thomas Fürst, Vorstandsmitglied der Sparkasse Bremen, Profispielerin und gebürtige Bremerin, Nina Lührßen zusammen mit Viola Hellwag, Geschäftsführerin des Umweltbetriebs Bremen, bei der Zertifikatsübergabe.

Die Sparkasse Bremen

Mit einer Bilanzsumme von mehr als 15 Milliarden Euro und mehr als 1.150 Mitarbeitenden ist die Sparkasse Bremen Marktführerin für Finanzdienstleistungen in der Hansestadt. Als Freie Sparkasse 1825 von Bremer Bürgern gegründet, zählt sie zu den größten deutschen Sparkassen. Sie ist eine starke Partnerin des Mittelstands und begleitet unternehmerisches Wachstum mit Branchenexpertise und Kompetenz vor Ort. Das exklusive Private Banking beinhaltet eine professionelle Vermögensverwaltung sowie ein Stiftungs- und Generationenmanagement. Ihren Privatkunden bietet die Sparkasse Bremen mehrfach ausgezeichnete Beratungsleistungen rund ums Sparen und Finanzieren sowie zu Vorsorge- und Immobilienthemen.

Fast 200 Jahre Engagement für Bremen

Über Generationen hinweg ist die Sparkasse Bremen mit ihren Kundinnen und Kunden verbunden und verzichtet dabei auf Gewinnmaximierung. Vielmehr investiert sie einen erheblichen Teil ihrer Erträge in die Lebensqualität der Bremerinnen und Bremer - vom Kindergarten über den Sportverein bis zu den großen kulturellen Highlights der Stadt. Jede Kundin, jeder Kunde der Sparkasse Bremen verbessert so gleichzeitig die Lebensqualität in seinem Stadtteil und in ganz Bremen. Besonderes Augenmerk gilt dabei der Förderung von Kindern und Jugendlichen. stark. fair. hanseatisch. // <http://www.sparkasse-bremen.de>